

Vielfaltsgerechte Vorstellungsgespräche

Hilfreiche Tipps für die Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch mit Frauen mit Migrations- und Fluchthintergrund

Ein Vorstellungsgespräch kann für beide Seiten eine Herausforderung sein. Sowohl für die Bewerberin als auch für Sie als Personalverantwortliche. Dieser Leitfaden soll Sie darin unterstützen, sich mit Blick auf interkulturelle Begegnungen im Rahmen der Personalgewinnung auf das Gespräch einzustimmen, Fallstricke zu erkennen und den einen oder anderen Impuls für das Gespräch mitzunehmen.

Interkulturelle Kommunikation:

Ein Vorstellungsgespräch ist in unserer Gesellschaft ein gängiges Konzept mit unbewussten „Spielregeln“, die wir, die hier sozialisiert sind, kennen. Für Migrantinnen ist dies eine Herausforderung. Wie können Sie als Personalverantwortliche dem begegnen, ohne sich und Ihre Gesprächsführung verändern zu müssen?

- Versuchen Sie Ihr internes „wording“ und sprichwörtliche Sätze zu vermeiden, wie z.B.: „Welchen roten Faden haben Sie in ihrem Lebenslauf?“
- Unsere Art der Begrüßung und Verabschiedung sind kulturell geprägt und nicht universell. Machen Sie sich bewusst, dass ein fehlender Händedruck oder Augenkontakt keine Rückschlüsse auf die Person schließen lassen.
- Bauen Sie Erklärungsschleifen ein und verwenden Sie Wörter und Strukturen der Alltagssprache.
- Sichern Sie ein gegenseitiges Verständnis, indem Sie Fragen zulassen und auch zu Nachfragen auffordern. Geben Sie Gehörtes in eigenen Worten wieder oder paraphrasieren Sie die Rückmeldungen der Bewerberin.
- Machen Sie sich bewusst, dass „Wortkargheit“ kein Indiz für fehlende Motivation sein muss.
- Informationen zum Unternehmen nicht zu kennen, ist ebenso kein Indiz für fehlende Motivation. Auch wenn alles Notwendige in der Stellenausschreibung oder auf Ihrer Webseite steht, kann diese Barrieren enthalten, die Ihnen nicht bewusst sind.

Auswertung und Kriterien:

- Klares Anforderungsprofil erstellen: überprüfen Sie Ihre Anforderungen an die Stelle. Sind diese realistisch? Müssen die deutschen Sprachkenntnisse perfekt sein oder ist Mehrsprachigkeit vielleicht ebenso wichtig?
- Stellen Sie sich bei Rückfragen an die Bewerberin die Frage, ob sie diese Frage in dieser Form auch einem Mann ohne Migrationshintergrund oder einer jüngeren Person stellen würden.

- Informieren Sie sich über Bildungsabschlüsse, Anerkennungsmöglichkeiten und auch die Möglichkeiten Qualifikationen nachzuholen. Eine gute Übersicht bietet Ihnen das [Informationsportal für ausländische Berufsqualifizierungen](#).

Unbewusste Vorurteile ins Bewusstsein holen:

Wir Menschen versuchen möglichst schnell und stressfrei Informationen zu verarbeiten. Nicht umsonst sprechen wir davon, dass der „erste Eindruck zählt“. Dabei entstehen sog. Wahrnehmungs- und Bewertungsfehler, die es zu reflektieren gilt.

- Ein Akzent bedeutet nicht, dass die Person Sie nicht versteht. Versuchen Sie daher auf die Wortwahl und die Lautstärke, die sie verwenden zu achten.
- Fallstricke kennen und vermeiden: versuchen Sie den ersten Eindruck für sich zu reflektieren und sich nicht vom Alter und Aussehen beeinflussen zu lassen. Entscheiden Sie bewusst und klar nach dem Anforderungsprofil.
- Machen Sie sich bewusst, dass man dazu neigt, die sog. Care Arbeit automatisch Frauen zuschreiben. Das kann zu Zuschreibungen führen bezüglich Flexibilität, Leistung und Belastbarkeit.

Transparenz:

In der Regel fällt es Menschen deutlich leichter sich auf eine Situation einzulassen, wenn sie sich darauf einstellen können. Was ist dabei besonders wichtig?

- Ehrlich und realistisch das Arbeitsumfeld und die Aufgaben beschreiben, z.B. gibt es besondere Arbeitszeiten, die nicht beliebt, aber notwendig sind?
- Ist ihr Unternehmen bereits divers aufgestellt? Welche Hierarchieebenen betrifft das?
- Gibt es eine Personalvertretung oder andere Anlaufstellen für Mitarbeitende, um bei schwierigen beruflichen Situationen beraten zu werden?

Weitere Informationen

Migration und Arbeitswelt e.V. unterstützt Sie im Rahmen des IQ NRW Teilprojekts [ÖFFNUNGSZEITEN](#) und begleitet Sie gerne in Ihrem Vorhaben Ihr Unternehmen vielfaltsgerecht zu gestalten. Sprechen Sie uns an!



MIGRATION UND ARBEITSWELT e.V.
interkulturell innovativ inklusiv

Migration und Arbeitswelt e.V. *interkulturell innovativ inklusiv*

Niehler Str. 86, 50733 Köln

Tel: +49 (0)221/130 564 80

E-Mail: info@migration-arbeitswelt.de

Internet: <https://migration-arbeitswelt.de/>